

Ronald Britton, Michael Feldman, Edna O'Shaughnessy

Der Ödipuskomplex in der Schule Melanie Kleins

Klinische Beiträge

Mit einer Einführung von Hanna Segal

Aus dem Englischen von Elisabeth Vorspohl

ca. 180 Seiten · Broschur · 29,90 € (D) · 30,80 € (A)

ISBN 978-3-8379-3215-7

Buchreihe: Bibliothek der Psychoanalyse · Erscheint im März 2023



- Spannende Perspektiven auf die Entwicklung der Ideen zum Ödipuskomplex
- Verdeutlicht die zwingende Wechselwirkung zwischen psychoanalytischer Theorie und Behandlungstechnik
- Macht Melanie Kleins zentralen Text *Der Ödipuskomplex im Lichte früher Ängste* endlich wieder zugänglich

Welche Bedeutung kommt dem Ödipuskomplex in der Theorie und Praxis der kleinianischen Psychoanalyse zu? Mit dieser Frage setzen sich Britton, Feldman und O'Shaughnessy – prominente Psychoanalytiker*innen aus der Schule Melanie Kleins – auseinander.

Neben Melanie Kleins klassischer Arbeit »Der Ödipuskomplex im Lichte früher Ängste« aus dem Jahr 1945 versammelt der vorliegende Band Texte, die die gravierenden Veränderungen in der Behandlungstechnik in den Blick nehmen: Die Aufmerksamkeit konzentriert sich auf die frühen, primitiven und psychotischen Formen des ödipalen Konfliktes und die Versuche der Patient*innen, Psychoanalytiker*innen zum Mitagieren im eigenen ödipalen Drama zu verführen.

Ronald Britton war Präsident der British Psycho-Analytical Society und Vizepräsident der International Psychoanalytical Association.

Michael Feldman ist Facharzt für Psychiatrie und arbeitet als Psychoanalytiker und Lehranalytiker der British Psychoanalytical Society in privater Praxis.

Edna O'Shaughnessy (1924–2022) war Psychoanalytikerin und Lehranalytikerin der British Psychoanalytical Society.